

Heimische Reservisten nahmen am 1. Pokalschießen der Stadt Kirchen (Sieg) teil Siegerehrung wird mit Spannung erwartet

KIRCHEN/WISSEN. Erstmals in der Geschichte der Stadt Kirchen an der Sieg wurde ein Stadtpokalschießen durchgeführt. Der Wettbewerb fand unter der Schirmherrschaft des Bürgermeisters der Stadt Kirchen im Zeitraum 30.09.2010 – 17.10.2010 in der Raumschießanlage des Schützenvereins „Tell“ Kirchen – Wehbach auf dem Hardtkopf statt.

Mit insgesamt vier Mannschaften aus dem Reservistenortsverband (ROV) Brachbach/Kirchen/Mudersbach und der Reservistenschießsportgemeinschaft (RSG) „Oberes Siegtal“ versuchte die Reservistenkameradschaft Wissderland den Schießwettbewerb für sich zu entscheiden.

Mit 17 Schützinnen bzw. Schützen waren die heimischen Reservisten angetreten, die sich einer starken Konkurrenz stellen mussten.

Bei diesem Wettbewerb wurde mit Luftgewehr stehend aufgelegt geschossen, wobei es galt mit 30 abzugebenden Schüssen möglichst viele Zehner auf der Ringscheibe zu erringen.

Am letzten Wettbewerbstag, an dem auch der RK – Vorsitzende Axel Wienand als Nachzügler schoss, meinte er, Dabeisein sei alles, schließlich stünde Geselligkeit mit sportlichem Spaß und ein gegenseitiges Kennenlernen im Kirchener Vereinsleben im Vordergrund. Zudem verdiene der SV „Tell“ eine gute Resonanz für den Wettbewerb, ergänzte er.

Aus der Schießleitung war nach Abschluss des Wettbewerbes kein Gesamtergebnis zu hinterfragen. Somit bleibt es spannend bis zur offiziellen Siegerehrung am 30. Oktober.

Die zahlreichen Wettkämpfer erwarten dort ein buntes Programm mit zahlreichen Überraschungen. Nach der Siegerehrung wird bei Tanz und guter Laune das Ergebnis gebührend gefeiert. (aw)



Die Nachzügler aus dem ROV Brachbach/Kirchen/Mudersbach und der RSG „Oberes Siegtal“ wollten am letzten Wettkampftag alles geben.

Foto: SV „Tell“



Die Schützen beim Einrichten ihrer Luftgewehre.
Foto: SV „Tell“



Hohe Konzentration mussten die Schützen schon aufbringen. Schließlich musste man sich einer starken Konkurrenz stellen.
Foto: SV „Tell“